



Bürgermeisterin der Stadt Schwelm
Frau Gabriele Grollmann
Rathaus – Hauptstraße 14
58332 Schwelm

21. Juni 2016

Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes

Sehr geehrte Frau Grollmann,

die oben genannten Fraktionen bitten Sie, die nachfolgenden Anträge dem Hauptausschuss in seiner Sitzung am 23.6., TOP 10 – „Zassenhaus“ sowie dem Rat am 30.6. – TOP 14 – „Zassenhaus“ zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

1. Der Rat der Stadt Schwelm stellt fest, dass eine weitere Entwicklung der Innenstadt für die Attraktivität Schwelms von besonderer Bedeutung ist.
2. Die Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Schwelm wird auf das Jahr 2016 vorgezogen und beauftragt.
3. Mit der Fortschreibung des Gutachtens wird aufgrund seiner Neutralität der Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen – KommunalAgentur – beauftragt. Dieser wird sich zur Unterstützung und Durchführung der Untersuchungen ein weiteres Büro hinzuziehen. Die Auswahl des Büros obliegt grundsätzlich dem STGB NRW. Ausgeschlossen werden soll das Büro „Stadt- und Handel“. Zusätzlich soll das Gutachten bezogen auf das Zassenhausgelände überprüfen, ob großflächiger Einzelhandel unter Berücksichtigung des LEP möglich ist.
4. Dem Städte- und Gemeindebund soll der Entwicklungsstand in der Schwelmer Innenstadt aufgezeigt werden. Ziel ist es, eine rechtssichere Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes zu bekommen, die in den nächsten Jahren eine tragfähige Abwägungsgrundlage für Politik und Verwaltung darstellt.

Oliver Flühöh
(CDU)

Marcel Gießwein
(B'90/Die Grünen)

Michael Schwunk
(FDP)

Jürgen Kranz
(SWG/BfS)